

Sachbearbeitung      Stadtbauamt

Datum                      21.09.2020

Geschäftszeichen

Beschlussorgan      Gemeinderat                      öffentlich                      Sitzung am 21.09.2020

BV 099/2020

Betreff:                      **Sammelkläranlage Erbach - Bau eines Schlammstapelbehälters - Vergabe**

Anlagen:                      Anlage 1: Submissionsergebnis Maschinen-, Verfahrens- und Prozesstechnik  
   Anlage 2: Submissionsergebnis Tiefbau  
   Anlage 3: Kostenverfolgung

### **Beschlussvorschlag**

1. Die Maschinen-, Verfahren- und Prozesstechnik wird an die wirtschaftlichste Bieterin, Firma Schütz aus Boos, zu einem Angebotspreis von brutto 147.806,93 € vergeben.
2. Die Wartungsarbeiten werden als Unterhaltsleistung und Garantieverlängerung für 4 Jahre an die Firma Schütz aus Boos, zu einem Angebotspreis von brutto 3.808,00 € vergeben.
3. Die Tiefbauarbeiten werden an die wirtschaftlichste Bieterin, Firma Hämmerle aus Oggelshausen, zu einem Angebotspreis von brutto 33.867,94 € vergeben.
4. Die Elektroarbeiten werden an die wirtschaftlichste Bieterin, Firma Hafner aus Thannhausen, zu einem Angebotspreis von 21.304,51 € vergeben.

Thomas Schniertshauer

Achim Gaus  
Bürgermeister



## 1. Finanzielle Auswirkungen

**Finanzielle Auswirkungen:**

ja  nein

**Auswirkungen auf den Stellenplan:**

ja  nein

	Kostenberechnung <sup>1)</sup>	Vergabe
Nebenkosten	50.000,00 €	50.000,00 €
Kosten Maschinen-, Verfahren und Prozesstechnik	131.623,00 €	147.806,93 €
Tiefbauarbeiten	36.554,63 €	33.867,94 €
Elektrotechnik	12.852,00 €	21.304,51 €
Wartung	0,00 € <sup>2)</sup>	3.808,00 €
<b>Gesamtbaukosten</b>	<b>231.029,63 €</b>	<b>256.787,38 €</b>

1) Ing.- Büro Wassermüller, Ulm Stand 04/2020

2) Kosten für Wartung wurden in Kostenberechnung nicht berücksichtigt

Finanzierung:

	Planansatz 2020	Nach- finanzierung 2021	Gesamt
Ausgabe THH 7 Ifd. Nr. 24 Neubau Schlammstapelbehälter	160.000 €	93.000 €	253.000 €
Einnahmen Erstattungen beteiligte Gemeinden (30%)	48.000 €	27.900 €	75.900 €
Finanzierungsanteil der Stadt Erbach	112.000 €	65.100 €	177.100 €

**Unterhalt:**

3.808,00 € für 4 Jahre Wartung und Garantieverlängerung wird über den Ergebnishaushalt finanziert. Die jährlichen Kosten betragen 952,00 €.

## 2. Sachdarstellung

Es wird auf die BV 057/2020 verwiesen.

Alle Arbeiten für den Neubau des Faulschlammstapelbehälter wurden am 20.07.2020 öffentlich ausgeschrieben. Die Submission fand am 10.08.2020 statt. Die geprüften Submissionsergebnisse der o.g. Baumaßnahme entnehmen Sie bitte der beiliegenden nicht öffentlichen Anlage.

Die Firma Schütz aus Boos hat mit 157.892,18 € das wirtschaftlichste Angebot abgeben.

Durch Verschiebungen einzelner Positionen zwischen dem Gewerk Elektro und Maschinen-, Verfahren- und Prozesstechnik haben sich andere Vergabesummen ergeben. Nach Abzug der Kosten für die Messtechnik (Verschiebung zu Gewerk Elektrotechnik) und die Kosten für den Wartungsvertrag (wird separat beauftragt) verbleibt eine Auftragssumme für die Bauaufgabe in Höhe von 147.806,93 €.

Die Kosten für die Tiefbauarbeiten liegen mit 33.867,94 € unter der Kostenberechnung und soll an die Firma Hämmerle vergeben werden.

Die neue Elektrotechnik des Schlammstapelbehälter greift in die bestehende Anlage welche von der Firma Hafner ist ein. Um Schnittstellen und Probleme zwischen einzelnen Elektrofirmen zu vermeiden wurde ein Nachtragsangebot von der Firma Hafner aus Thannhausen eingeholt.

Die Firma Hafner ist aktuell schon in der Kläranlage tätig und führt dort Elektroarbeiten welche ausgeschrieben wurden als günstigster Bieter aus. Durch die Verschiebung von Positionen, wie zu Beginn beschrieben, wurde das Elektrogewerk gegenüber der Kostenberechnung um 8.452,51 € teurer. Die Vergabesumme beträgt nun 21.304,51 €.

Die Gesamtkosten liegen mit 21.949,75 € über der Kostenberechnung. Die hohe Auslastung der Firmen und die spezielle Technik führten zu einer Preissteigerung. Eine Aufhebung der Ausschreibung würde aus Sicht der Verwaltung kein besseres Ergebnis bringen (siehe Anlage 1 Kostenunterschied zwischen den einzelnen Firmen).

In der Sitzung wird ein Mitarbeiter des Ingenieurbüros Wassermüller die Thematik erläutern.